

kürzlich von Ostindien angelangten Dampfers schweben, von mächtigen Kranen gehoben, Ballen von Baumwolle und Jute empor. Wieder eine Strecke weiter sehen wir einen soeben vom La Plata eingelaufenen Dampfer. Außer seiner Hauptladung, die in Mais besteht, hat er lebendes Rindvieh an Bord, das in mehreren aus Balken und Brettern gezimmerten Stockwerken über Deck untergebracht ist. 250 Rinder und 1500 Schafe bringt solch ein Dampfer oft auf einmal herüber. Süße Wohlgerüche, die herüberwehen, lenken unsre Blicke einem andern Dampfer zu; er ist gestern von Italien und Südfrankreich angekommen und ladet wahre Berge von Kisten mit Apfelsinen, Zitronen, Feigen, Datteln, Rosinen und andern Südfrüchten neben Säcken mit Haselnüssen, Ballen von Korkholz und Fässern voll Wein und Olivenöl aus. An andern Stellen begegnen wir unter den gelöschten Waren den Erzen von Spanien, Portugal und Schweden, dem Getreide, dem Quebrachoholz*, den Häuten, Hörnern, Hufen und Fleischpräparaten vom La Plata, dem Kaffee, dem Kakao, der Baumwolle aus Brasilien, dem Kautschuk vom Kongo, dem Senf- und Sesamsamen, dem Reis und Mais aus Ostindien, dem Tee, den Papier- und Lackwaren, den Gewürzen und andern tropischen Erzeugnissen von China, Japan und den Sundainseln, dem Getreide, dem Speck und dem Petroleum aus Nordamerika. Zu diesen Gegenständen der Einfuhr gesellen sich die vielfältigen Erzeugnisse des Großgewerbes, die in den Häfen der Millionenstadt zur Ausfuhr verfrachtet werden.

5. Auf einem kleinen Flußdampfer fahren wir weiter stromaufwärts. Speicher, Lagerhäuser, Warenhallen, Getreideaufzüge drängen sich immer dichter an das Wasser heran. Zu riesiger Höhe wachsen die braunen, düstern Backsteinmauern dieser Gebäude mit den vorspringenden Kranen empor. Die Flaschenzüge knarren, die Räder schnurren, unablässig heben oder senken sich bald hier, bald dort Lasten aus den Rümpfen der Schiffe oder aus den weiten, düstern Räumen der Lagerhäuser. Auf unsrer Fahrt sehen wir ganze Geschwader von mächtigen Handelsdampfern, wahre Flottillen von wundervollen Seglern aus allen Teilen der Welt. Flache Kähne, mit Waren oder ausgebaggertem Schlamm beladen, gleiten auf dem Flusse vorüber, kleine Schleppdampfer

* spr. Kebratschholz.